



# Sammlung Theaterzettel

## Der Evangelimann

**Bülow, Werner von**

**1923-03-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Neues Theater im Rosengarten

98. Vorstellung 1922/23  
Freitag, den 23. März 1923

Für die Theatergemeinden:  
(F. V. B. Nr. 6751-7000 u. 8261-8400)  
(B. V. B. Nr. 1-370 u. 1461-1585 u. 1961-2095 u. 5571-5770)

### Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in 2 Abteilungen (3 Akten)  
Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines  
Polizeikommissars“ von Dr. Leopold E. Meißner mitgeteilten  
Begebenheit. Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl  
Spielleitung: Karl Marx. Musikalische Leitung: Werner v. Bülow

#### Personen:

Friedrich Engel, Justitiar (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Karl Wang
Maria, dessen Nichte und Mündel	Minnie Ruske-Leopold
Magdalena, deren Freundin	Betty Köster
Johannes Freubhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Joachim Krouner
Matthias Freubhofer, d. jüngerer Bruder, Aktuar (Amtsschreiber) im Kloster	Max Lipmann
Kaver Bitterbart, Schneider	Alfred Landorn
Anton Schnappauf, Blüchsenmacher	Hugo Boßin
Hibler, ein älterer Bürger	Karl Böller
Desen Frau	Therese Weidmann
Herr Huber	Hermann Trembich
Frau Huber	Luise Böttcher-Fuchs
Hans, ein junger Bauernbursche	Philipp Massalski
Ein Nachtwächter	Adolf Karlinger
Eine Lumpensammlerin	Else Wiesheu
Ein Kegelhunde	Christine Bisk
Ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern Knechte und Kinder	
Zeit: Das 18. Jahrhundert	
Spielwart: Anton Schrammel	
Nach der ersten Abteilung größere Pause	
Krank: Grete Hofen	

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA  
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)  
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. <

Verlegt Druck- und Verlags-Anstalt G. m. b. H., Mannheim, P. 7, 1